

Hygienekonzept Badminton-Club Witterschlick

Stand: 12.08.2020

Grundlegendes:

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, unterliegt aber in vollem Umfang den unten aufgeführten Regeln und Maßnahmen, die ausnahmslos befolgt werden müssen.
- Dieses Hygienekonzept gilt, sofern nicht anders beschrieben, für Jugendliche und Senioren gleichermaßen. Die Senioren setzen die aufgeführten Maßnahmen eigenverantwortlich um.
- Die amtlich erlassenen Bestimmungen und Verordnungen gelten uneingeschränkt.
- Wer krank ist bzw. sich auch nur ansatzweise krank oder unwohl fühlt, sollte nicht am Training teilnehmen. Dabei obliegt die Entscheidung bei minderjährigen Spielerinnen und Spielern den Erziehungsberechtigten.
- Mitglieder, welche zu einer Risikogruppe zählen oder Angehörige von Risikopatienten sind, dürfen vorerst nicht am Training teilnehmen (s. RKI).
- Jede Trainingseinheit der Jugend wird von mindestens einem Trainer angeleitet und betreut.
- Auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training sollte vorübergehend verzichtet werden.
- Außer auf dem Spielfeld muss der Mindestabstand von 1,50 m jederzeit eingehalten werden.
- Die Trainingseinheiten verlaufen absolut kontaktfrei, d.h. z.B. keine Umarmungen zur Begrüßung und/oder zum Abschied, kein Abklatschen, etc.
- Durch die Teilnahme am Training erklärt jede/r Teilnehmende bzw. die Erziehungsberechtigten der Kinder ihr/sein Einverständnis in die Erfassung und Weitergabe von Personenkontaktdaten gemäß Corona-Schutzverordnung NRW.

Maßnahmen:

- 1.) Der Zugang zur Halle erfolgt ausschließlich über Tür 1, ohne Warteschlangen und mit Mundschutz – Einlass nur für Spielerinnen und Spieler. Erziehungsberechtigte haben keinen Zutritt und dürfen sich nur im Tribünenbereich aufhalten.
- 2.) Im Hallenvorraum werden zuerst die Hände desinfiziert; Desinfektionsmittel wird vom Verein zur Verfügung gestellt.
- 3.) Allen Spielerinnen und Spielern wird die Temperatur gemessen – bei einer Temperatur $> 37,5^{\circ}\text{C}$ erfolgt der Ausschluss vom Trainingsbetrieb.
- 4.) Der Trainer führt eine Anwesenheitsliste. Die Spielpartnerin / der Spielpartner wird vom Trainer festgelegt. Wechsel der Spielpartner legt der Trainer fest.
- 5.) Sofern die Räumlichkeiten seitens der Gemeinde zur Verfügung stehen, dürfen sich in den Duschräumen maximal 2 Personen gleichzeitig aufhalten. In den Umkleidekabinen sind die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten.
- 6.) Die Toiletten sind geöffnet; die dortigen Waschbecken können genutzt werden.
- 7.) Der Netzaufbau wird in der 1. Trainingsgruppe des Tages vom anwesenden Trainer angeleitet.
- 8.) Beim Abstellen der Sporttaschen ist der Mindestabstand zu beachten. Zur Entzerrung ist auch die Abstellfläche auf der gegenüberliegenden Seite des Eingangs zu nutzen.
- 9.) Der Hygieneverantwortliche ist der leitende Trainer vor Ort. Seinen Anweisungen ist uneingeschränkt Folge zu leisten.
- 10.) Zwischen den Trainingsgruppen gibt es 10 Minuten Pause, um den reibungs- und kontaktlosen Wechsel zu ermöglichen. Das heißt, der Einlass für die Senioren ist frühestens ab 18:45 Uhr möglich.
- 11.) Nach Beendigung des Jugendtrainings wird, auf Anweisung des Trainers, die Halle über Tür 2 verlassen. Die Senioren erledigen den Netzabbau und schließen ab.

Der Vorstand